
Subject: Harvard Studie zu PFS
Posted by [krx](#) on Wed, 28 Sep 2016 17:14:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://press.endocrine.org/doi/abs/10.1210/jc.2016-2726>

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Ryder89](#) on Wed, 28 Sep 2016 17:32:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Foxi](#) on Mon, 03 Oct 2016 13:00:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

der hat sich umgebracht
<https://www.youtube.com/watch?v=4z5s3UEjzIQ&feature=youtu.be>

<http://post-finasterid-syndrom.forumprofi.de/das-post-finasterid-syndrom-pfs--f2/linksammlung-studien-was-gibt-es-neues-zu-pfs-t3-s60.html>

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 03 Oct 2016 13:38:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Mon, 03 October 2016 15:00der hat sich umgebracht
<https://www.youtube.com/watch?v=4z5s3UEjzIQ&feature=youtu.be>

<http://post-finasterid-syndrom.forumprofi.de/das-post-finasterid-syndrom-pfs--f2/linksammlung-studien-was-gibt-es-neues-zu-pfs-t3-s60.html>
Der hatte doch garantiert vor Fin schon Probleme.

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Foxi](#) on Mon, 03 Oct 2016 13:41:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja sicher alle hatten vorher Probleme

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Tom10](#) on Mon, 03 Oct 2016 14:26:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man kann in der Realität leben oder in der Theorie.

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Aristo084](#) on Mon, 03 Oct 2016 18:34:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Mon, 03 October 2016 15:38Foxi schrieb am Mon, 03 October 2016 15:00der hat sich umgebracht
<https://www.youtube.com/watch?v=4z5s3UEjzIQ&feature=youtu.be>

<http://post-finasterid-syndrom.forumprofi.de/das-post-finasterid-syndrom-pfs--f2/linksammlung-studien-was-gibt-es-neues-zu-pfs-t3-s60.html>
Der hatte doch garantiert vor Fin schon Probleme.

Deswegen sollte man auch kein Fin/Dut schlucken, wenn man von Haus aus schon depressiv ist. Fin/Dut verstärkt das noch. Kann dir Pilos zu 100% bestätigen.

Finger weg von 5AR Hemmern bei Suizidgedanken, Depression! Diese Leute sollten lieber vorher ihren Vitamin D3 Spiegel überprüfen. <http://www.vitamindelta.de/depression.html>

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [vmPFC](#) on Wed, 19 Oct 2016 09:29:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die erste (?) durch die PFS-Foundation finanzierte Studie und methodisch sehr viel brauchbarer als alles, was Traish oder Irwig bisher abgeliefert haben. Alles in allem haben da einige Autoren einigen Aufwand betrieben. Dafür jedenfalls "Hut ab"!

Im endokrinologischen Teil (nicht so mein Thema) alles Nullergebnisse!
Der Teil bzgl. Bildgebung des Gehirns (fMRT) ist in Hinblick auf Literatur-Review, Theoriebildung, Hypothesen und Interpretation (Post-Hoc?!) allerdings ziemlich dürftig!
Dann noch bei den Ergebnissen erhöhte / verminderte Gehirnaktivität über das gesamte Gehirn verstreut, aber dann total selektiv interpretiert. Die vier (!) zitierten Quellen (Nr. 38-41) geben die Interpretation der ausgewählten Areale (Figure 4) in Hinblick auf Depression und psychogene (!) erektile Dysfunktion noch nicht einmal her (habe die zitierten Quellen nur überflogen)! Meiner Meinung völlig unzureichend und allgemein ziemliches "Cherry Picking"! Man kann sich ja darauf einigen, dass es eine "exploratorische Studie" ist.

Wenn man denn der dürftigen Interpretation folgen will:
Gehirnaktivität der PFS-Gruppe zeigt gewisse Ähnlichkeiten mit Gehirnaktivität, die mit Depression und psychogener erektiler Dysfunktion korreliert.

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Oct 2016 09:38:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MSD sollte endlich selber forschen was uns zerstört hat
hab gestern mit einem telefoniert, das sich mittlerweile
Ärzte zusammenraffen damit das Medikament vom Markt kommt!
und PFS anerkannt wird!
(es handelt sich nicht um die PFS Foundation)

es werden auch Genetische Defekte analysiert
ich glaub 4000

dieses Dreckszeugs

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [vmPFC](#) on Wed, 19 Oct 2016 15:16:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nur leider interessieren keine anekdotischen Berichte in irgendwelchen Internetforen, sondern lediglich Studien.

Interessanterweise wurde in der Studie die kognitive Leistungsfähigkeit sowohl abgefragt als auch mit Tests gemessen (darunter spatial cognition, verbal memory, visual memory, working memory, executive function & global cognitive function) .

Subjektiv wurde verminderte Leistung berichtet, objektiv hat man aber keinen Unterschied zwischen den Gruppen gefunden.

-> spricht für eine Pseudodemenz, die häufig Teil einer Depressionssymptomatik ist.

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Oct 2016 15:25:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich werd völlig wirr wenn ich was esse, und ich sag das Demenz, Depressionen von einem kaputten Darm kommen
keine Ahnung was das Zeugs über die Jahre kaputt gemacht hat, Fakt ist, das ich nach wie vor kaum was essen kann
ohne innerlich heiß zu werden, und irren BrainFog bekomme.

<http://www.pfshealing.com/post-finasteride-syndrome-recovery-how-to-reduce-gut-inflammation/>

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [vmPFC](#) on Wed, 19 Oct 2016 15:29:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

können wir das im Foxi-Thread weiter diskutieren und uns hier auf die Studie beschränken?

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Oct 2016 15:54:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Studien Studien
ich bin eine lebendige Studie,und ich weis wo das ganze sich abspielt.
mach ich jeden Tag -Nacht durch
und Studien helfen nicht weiter,wenn man die geschädigten nicht richtig untersucht!
100% eine Mucosa Störung ,die Giftstoffe im Blut machen dann BrainFog.

würde mich sofort für ne Studie melden

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [vmPFC](#) on Wed, 19 Oct 2016 16:00:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

boah, ja, meinetwegen: streng im Klinikum 'ne Einzelfallstudie an.

....ist doch alles zwecklos und das Posten hier einfach Zeitverschwendung.

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Oct 2016 16:52:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

intresiert doch niemanden
so lang es nicht Lebensbedrohlich ist,wirst du immer wieder entlassen, damit müßen sie leben.....

blos es ist kein Leben mehr

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Leo123](#) on Wed, 19 Oct 2016 17:11:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier eine neuere Beobachtungsstudie aus USA
mit Kommentierung .

File Attachments

1) [Entwarnung für Finasterid US-Forscher finden kein erhöhtes Risiko für Erektionsstörungen - etwas Skepsis bleibt.url](#), downloaded 148 times

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Oct 2016 17:15:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leo123 schrieb am Wed, 19 October 2016 19:11Hier eine neuere Beobachtungsstudie aus USA
mit Kommentierung .

und wo?

das meinst du

http://deutsch.medscape.com/artikelansicht/4905378?nlid=110164_3081&src=WNL_mdplsnews_161017_MSCPEDIT_DE&uac=217241PV&faf=1

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Oct 2016 17:29:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und naja

Münchner Urologe Gratzke

und MSD Haar bei München

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [vmPFC](#) on Wed, 19 Oct 2016 17:35:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sweeeeeet! Danke für den Tipp!

Die Studie im Volltext:

<http://www.bmj.com/content/bmj/354/bmj.i4823.full.pdf>.

edit:

werde beide Studien mal im Studien-Subforum posten, hier geht der Thread eh unter und man findet es nie wieder.

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Oct 2016 17:38:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vmPFC schrieb am Wed, 19 October 2016 19:35Sweeeeeeeet! Danke für den Tipp!

Die Studie im Volltext:
<http://www.bmj.com/content/bmj/354/bmj.i4823.full.pdf>.

edit:
werde beide Studien mal im Studien-Subforum posten, hier geht der Thread eh unter und man findet es nie wieder.

zum Link
Page Not Found

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [vmPFC](#) on Wed, 19 Oct 2016 17:59:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mein Fehler: ohne den Punkt hinter ".pdf"

<http://www.bmj.com/content/bmj/354/bmj.i4823.full.pdf>

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [maesi1980](#) on Wed, 19 Oct 2016 20:35:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe das Gefühl, man versteht noch nicht genau, was alles durch die Inhibition der 5a Reductase im Körper geschieht.

Vor meiner 4-Jährigen Finzeit war ich mental äussert stabil, fit aufgrund Spitzensport, immer positiv eingestellt. Mit der täglichen Fineinnahme hatte ich unter anderem mit starken Stimmungsschankungen und dauerhaften Müdigkeit zu kämpfen. Ab dem 3. Jahr wurden die NWS immer heftiger (monatelange Hodenschmerzen, Unterleibsschmerzen) bis zum "Crash", wo ich teils nicht mehr arbeiten gehen konnte.

Nach Absetzen von Fin hat sich mein Körper wieder Schritt für Schritt regeneriert. Mental und körperlich geht es mir nun wieder so wie vor Fin

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Foxi](#) on Thu, 20 Oct 2016 18:08:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.youtube.com/watch?v=2mZED-mW8yQ>

https://www.youtube.com/watch?v=R_ivSvW6AhU&feature=youtu.be

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Tom10](#) on Thu, 20 Oct 2016 18:30:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vmPFC schrieb am Wed, 19 October 2016 17:16 nur leider interessieren keine anekdotischen Berichte in irgendwelchen Internetforen, sondern lediglich Studien.

Interessanterweise wurde in der Studie die kognitive Leistungsfähigkeit sowohl abgefragt als auch mit Tests gemessen (darunter spatial cognition, verbal memory, visual memory, working memory, executive function & global cognitive function) .

Subjektiv wurde verminderte Leistung berichtet, objektiv hat man aber keinen Unterschied zwischen den Gruppen gefunden.

-> spricht für eine Pseudodemenz, die häufig Teil einer Depressionssymptomatik ist.

Du nimmst ja Fin.Deine Meinung ist mit Vorsicht zu geniessen.

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS
Posted by [Ryder89](#) on Thu, 20 Oct 2016 18:50:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Thu, 20 October 2016 20:30 vmPFC schrieb am Wed, 19 October 2016 17:16 nur leider interessieren keine anekdotischen Berichte in irgendwelchen Internetforen, sondern lediglich Studien.

Interessanterweise wurde in der Studie die kognitive Leistungsfähigkeit sowohl abgefragt als auch mit Tests gemessen (darunter spatial cognition, verbal memory, visual memory, working memory, executive function & global cognitive function) .

Subjektiv wurde verminderte Leistung berichtet, objektiv hat man aber keinen Unterschied zwischen den Gruppen gefunden.

-> spricht für eine Pseudodemenz, die häufig Teil einer Depressionssymptomatik ist.

Du nimmst ja Fin.Deine Meinung ist mit Vorsicht zu geniessen.

Deine Kommentare spielen echt in einer eigenen Liga

Du nimmst kein Fin, ist deine Meinung jetzt auch mit Vorsicht zu genießen?

Was ist schlimm daran aus einer Studie zu zitieren?

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS

Posted by [vmPFC](#) on Fri, 21 Oct 2016 09:38:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Thu, 20 October 2016 20:30vmPFC schrieb am Wed, 19 October 2016 17:16...

Du nimmst ja Fin.Deine Meinung ist mit Vorsicht zu geniessen.

In dem zitierten Post habe ich versucht, die Ergebnisse der psychologischen Leistungstestung zusammenzufassen. Das einzige, was meine Meinung ist, ist die Interpretation der Ergebnisse bzgl. einer Pseudodemenz.

ironieon

Die Studie ist eh manipuliert, denn sie ist ja von der PFS-Foundation, die eindeutige Interessen verfolgt, finanziert. Damit ist sie nichts wert (wobei sie ohnehin überwiegend Nullergebnisse hat, d.h. sie findet nichts).

ironieoff

...ständig wird hier bei Fin-Studien ähnlich argumentiert: "alle gefälscht" (wenn die Ergebnisse der subjektiven Meinung widersprechen), "von Merck finanziert" (stimmt meist noch nicht einmal, weil es mittlerweile tausende [!!!] Studien zu Fin gibt und die überwiegend gar nicht von Merck finanziert sind).

Prinzipiell ist die Studie aufwendig und methodisch um Welten besser (so weit ich das bei der Hormon-Geschichte beurteilen kann) als der bisherige Mist von Traish oder Irwig. Bildgebung vom Gehirn (fMRT) ist aber wohl nicht so das Gebiet der Autoren.

Bitte in Studien erst die Methodik und dann die Ergebnisse kritisieren. Nicht entsprechend der eigenen Meinung gleich verallgemeinert die gesamte Studie kritisieren.

Subject: Aw: Harvard Studie zu PFS

Posted by [vmPFC](#) on Fri, 21 Oct 2016 09:40:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

maesi1980 schrieb am Wed, 19 October 2016 22:35Ich habe das Gefühl, man versteht noch nicht genau, was alles durch die Inhibition der 5a Reductase im Körper geschieht.

Da ist diese Studie ganz gut, weil sie bei der Zusammenfassung desse, was man bisher weiß, einen ziemlichen Rundumschlag leistet: <http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/28138/>

edit:

Link zum Volltext existiert offenbar nicht mehr

Das passiert dann, wenn die Autoren nicht in open-access journals publizieren